

2018/065

öffentlich



Dezernat B
Finanzen Abteilung

Bezugsvorlagen:

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Finanz- und Verwaltungsausschuss (Entscheidung)	09.05.2018	Ö

Bericht zum Kreditmanagement im Jahr 2017

Kenntnisnahme

Vom Bericht der Verwaltung zum Kreditmanagement im Jahr 2017 wird Kenntnis genommen.

Zusammenfassung des Sachverhalts

Im gesamten Berichtszeitraum (01.01.2017 – 31.12.2017) war ausreichend Liquidität vorhanden. Eine Kreditaufnahme in 2017 war nicht erforderlich.

Bei einem KfW-Darlehen erfolgte eine Sondertilgung in Höhe von 140.954,57 EUR wegen Überfinanzierung der Baumaßnahme Flüchtlingsunterkunft in der Hirschlander Str. 57 und 59.

Ziele der Maßnahme

Information des Gemeinderats über den Stand und die Entwicklung der städtischen Verschuldung.

Zusammensetzung der Kreditportfolien der Stadt und ihrer Eigenbetriebe in 2017

1. Städtischer Haushalt

	Durchschn. Zins	Stand: 31.12.2017	Prozent. Anteil
Darlehen mit FESTEM Zins	2,23%	41.310.300 EUR	45,74%
Darlehen mit VARIABLEM Zins	0,00%	3.769.231 EUR	4,17%
Darlehen mit SWAP-Absicherung	2,17%	45.240.245 EUR	50,09%
Gesamtschuldenstand	2,10%	90.319.776 EUR	100,0%

Tilgung 2017: 6.606.851 EUR (nachrichtlich 2016: 5.872.528 EUR)

Zinsbelastung 2017: 1.969.068 EUR (nachrichtlich 2016: 1.813.924 EUR)

2. Eigenbetrieb Stadtwerke

	Durchschn. Zins	Stand: 31.12.2017	Prozent. Anteil
Darlehen mit FESTEM Zins	1,83%	2.543.348 EUR	12,37%
Darlehen mit SWAP-Absicherung	2,13%	18.018.699 EUR	87,63%
Gesamtschuldenstand	2,09%	20.562.046 EUR	100,0%

Tilgung 2017: 839.313 EUR (nachrichtlich 2016: 888.665 EUR)

Zinsbelastung 2017: 439.301 EUR (nachrichtlich 2016: 439.777 EUR)

Der Anteil der Kredite, die als Fremdkapital für die LEO-Energie aufgenommen wurden, beträgt 9.616.600 EUR mit einer Zinsbelastung in Höhe von rd. 241.587 EUR.

3. Eigenbetrieb Stadthalle

	Durchschn. Zins	Stand: 31.12.2017	Prozent. Anteil
Darlehen mit FESTEM Zins	1,67%	789.492 EUR	100,0%
Gesamtschuldenstand	1,67%	789.492 EUR	100,0%

Tilgung 2017: 76.853 EUR (nachrichtlich 2016: 76.853 EUR)

Zinsbelastung 2017: 9.660 EUR (nachrichtlich 2016: 11.698 EUR)

4. INSGESAMT: Städtischer Haushalt und Eigenbetriebe

	Durchschn. Zins	Stand: 31.12.2017	Prozent. Anteil
Darlehen mit FESTEM Zins	2,20%	44.643.139 EUR	39,71%
Darlehen mit VARIABLEM Zins	0,00%	3.769.231 EUR	3,39%
Darlehen mit SWAP-Absicherung	2,16%	63.258.944 EUR	56,9%
Gesamtschuldenstand	2,10%	111.671.314 EUR	100,0%

Tilgung 2017: 7.523.017 EUR (nachrichtlich 2016: 6.838.046 EUR)

Zinsbelastung 2017: 2.418.028 EUR (nachrichtlich 2016: 2.265.398 EUR)

Die oben nachrichtlich angegebenen Zinsbelastungen für das Jahr 2016 weichen von den Angaben in Vorlage 2017/204 um 738.226 EUR ab. Die Abweichungen sind Ergebnis eines Auswertungsfehlers bei der Erstellung des Vorjahresberichts. Die vorstehenden Beträge sind nun korrekt dargestellt.

Entwicklung des EZB-Leitzinses in 2017

Leitzinsen geben an, unter welchen Bedingungen sich Kreditinstitute bei Noten- und Zentralbanken Geld leihen können. Die Europäische Zentralbank hat den Leitzins in der Vergangenheit sukzessive weiter nach unten korrigiert. Im März 2016 erreichte der Leitzins sein historisches Rekordtief mit 0,00% und blieb bis Ende des Jahres 2017 unverändert. Die Leitzinssenkung war die Reaktion der EZB auf die sehr niedrige Inflation. Mit diesem historisch niedrigen Wert soll die Wirtschaft durch niedrige Zinsen und damit tendenziell verbilligte Kredite angekurbelt werden. Es wird davon ausgegangen, dass die Leitzinsen mittelfristig steigen werden.

An den Leitzinsen orientiert sich der Referenzgeldmarktsatz 3-Monats-Euribor. Dieser ist seit dem letzten Kreditmanagementbericht im September 2017 (Stand: -0,329%) mit -0,328% (Stand: 03.04.2018) nur leicht gestiegen.

Kreditaufnahmen seit dem letzten Bericht zum Kreditmanagement

Der gesamte Berichtszeitraum (01.01.2017 – 31.12.2017) ist durch eine hohe Liquidität gekennzeichnet. Ende 2016 wurde zur Sicherung der Liquidität und auf Grund des günstigen Zinsniveaus ein Darlehen in Höhe von 20.000.000 EUR abgeschlossen. Über den gesamten Haushalt hinweg sind die eingestellten Planmittel nicht vollständig abgeflossen, insbesondere wurden weniger Investitionen getätigt. Darüber hinaus haben sich die Einnahmen aus Steuern und des Finanzausgleichs sehr positiv entwickelt. Es wurden keine weiteren Darlehen aufgenommen.

Geldanlagen zum 31.12.2017	Betrag	Zinssatz
Stadt Leonberg	21.005.443,02 EUR	0,05%
(Stand zum 31.12.2016)	(18.785.851,93 EUR)	(0,19%)

Zum 20.10.2015 wurde ein zinsgünstiges Darlehen in Höhe von 1.323.000 EUR bei der KfW für den Neubau einer Flüchtlingsunterkunft in der Hirschlander Str. 57 und 59 aufgenommen. Die Baumaßnahme konnte günstiger als geplant abgerechnet werden. Zusammen mit den bewilligten Fördermitteln aus dem Programm „Wohnraum für Flüchtlinge“ ergab sich eine Überfinanzierung. Die Darlehenshöhe wurde nach Abgabe des Verwendungsnachweises entsprechend gekürzt, woraus sich eine Sondertilgung in Höhe von 140.954,57 EUR mit Fälligkeit 05.04.2017 ergab.

Schuldenübersicht zum 31.12.2017

In der Sitzung am 27.01.2015 hat der Gemeinderat darum gebeten, eine Übersicht über die bestehenden Darlehen der Stadt zu bekommen. Die Schuldenübersicht zum 31.12.2017 ist der Drucksache als nicht-öffentliche Anlage beigefügt.

Dr. Ulrich Vonderheid
Erster Bürgermeister

Martin G. Kaufmann
Oberbürgermeister

Anlage/n

1	Schuldenübersicht der Stadt Leonberg 2017
---	---